



Grenze des FFH-Gebietes "Oberholz und Störmthaler Wiesen"

Erhaltungsmaßnahme für Offenland-LRT (Naturschutz)

- 1.2.1.1 Einschürige Mahd
- 1.2.1.2 Zweischürige Mahd
- 1.2.1.3 Mehrschürige Mahd
- 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgabe (Herbstmahd)
- 1.9.1.1 Mahd mit Abräumen

Erhaltungsmaßnahme für Offenland-LRT (Landwirtschaft)

Erhaltungsmaßnahme für Offenland-LRT (Landwirtschaft)

Entwicklungsmaßnahme für Entwicklungs-LRT (Landwirtschaft)

- 1.2.1.2 Zweischürige Mahd
- 1.2.1.3 Dreischürige Mahd
- 1.9.1.1 Mahd mit Abräumen

Erhaltungsmaßnahme in Wald-LRT (Forstwirtschaft)

Entwicklungsmaßnahme in Wald-LRT (Forstwirtschaft)

Entwicklungsmaßnahme in Entwicklungs-LRT (Forstwirtschaft)

- W0.1 allgemein: LRT-spezifische Behandlungsgrundsätze beachten
- W1.2.1 Starkes stehendes und liegendes Totholz belassen (mind. 3 Stück/ha)
- W1.2.2 Starkes stehendes oder liegendes Totholz belassen (mind. 1 Stück/ha)
- W1.2.3 Starkes stehendes und liegendes Totholz anreichern (mind. 3 Stück/ha)
- W1.2.4 Starkes stehendes oder liegendes Totholz anreichern (mind. 1 Stück/ha)
- W1.3.1 Biotopbäume belassen (mind. 6 Stück/ha)
- W1.3.2 Biotopbäume belassen (mind. 3 Stück/ha)
- W1.3.3 Biotopbäume anreichern (mind. 6 Stück/ha)
- W1.3.4 Biotopbäume anreichern (mind. 3 Stück/ha)
- W2.1.0 Sonstige Maßnahmen zugunsten des lebensraumtypischen Baumbestand
- W2.1.1 Anteil der lebensraumtypischen Hauptbaumarten aktiv erhalten (A-Status)
- W2.1.2 Anteil der lebensraumtypischen Hauptbaumarten aktiv erhalten (B-Status)
- W2.1.5 Anteil lebensraumtypischer Hauptbaumarten erhöhen
- W2.2.1 Verjüngung gesellschaftsfremder Gehölze reduzieren
- W2.2.2 Untypische Dominanten in der Bodenvegetation regulieren
- W3.2.5 Müll / Anorganische Ablagerungen beseitigen
- W3.3.0 Sonstige Maßnahmen zugunsten des Wasserhaushaltes: Renaturierung des begründeten und vertieften Bachbettes

Erhaltungsmaßnahme für Anhang II-Arten:  
Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*)

- 1.2.1.1 Einschürige Mahd
- 1.2.1.2 Zweischürige Mahd
- 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgabe (Herbstmahd)
- 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt
- 1.9.1.1 Mahd mit Abräumen

Es gelten die allgemeinen Behandlungsgrundsätze für das Große Mausohr (*Myotis myotis*)

Es gelten die allgemeinen Behandlungsgrundsätze für die Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus*)

Maßnahme für LRT 6410 - Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden und Lehm Boden

Maßnahme für LRT 6510 - Extensive Mähwiesen der planaren bis submontanen Stufe

Maßnahme für LRT 9130 - Waldmeister-Buchenwälder

Maßnahme für LRT 9160 - Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

Maßnahme für LRT 9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder

Maßnahme für LRT 91E0\* - Erlen-Eschen- und Weichholzaunenwälder

Maßnahme für FFH-Art Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*)

9160 Lebensraumtyp (bzw. Anhang II-Art)

10006 ID Lebensraumtyp (bzw. ID-Habitatfläche)

60002 ID Entwicklungsmaßnahme

W1.3.2 ID Entwicklungsmaßnahme

W1.2.4 ID Entwicklungsmaßnahme

Entwicklungsmaßnahme (Referenzlistencode des SBS, bei Maßnahmen für Offenland-LRT: BFN-Code)

Umsetzungsbeginn

sofort, kurzfristig

mittelfristig, langfristig

## Managementplan für das SCI Nr. 224 - Oberholz und Störmthaler Wiesen [4740-301]

Karte 8b: Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen  
(Darstellung auf FGK)

Auftraggeber: Staatsbetrieb Sachsenforst  
Obere Forst- und Jagdbehörde - Referat 54  
Bonnitzwitzer Straße 34  
01796 Pirna / OT Graupa

Auftragnehmer: RANA - Büro für Ökologie und Naturschutz Frank Meyer  
Mühlweg 39, 06114 Halle (Saale)  
Tel.: 0345-131 758 0, Fax: 0345-131 758 9  
mailto: info@rana-halle.de

Bearbeitung: Dr. A. Krumbiegel, A. Zeibig, T. Süßmuth, N. Fichtner, F. Meisel

Erfassungsdatum: 04 bis 08 2009

Kartenerstellung: Astrid Thurow

Datum: 14.01.2011

Maßstab: 1 : 5.000

Kartengrundlage: TK 10 (N) 4740-NO, 4740-SO, 4741-NW, 4741-SW

Darstellung auf Grundlage der topographischen Karte 1 : 10.000 mit Genehmigung des Staatsbetriebes Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN); Genehmigungsnummer DNR 62/97; Änderungen und thematische Erweiterungen durch den Auftraggeber. Jede weitere Vervielfältigung bedarf der Erlaubnis des GeoSN und des Auftraggebers.